

783329-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Planungsleistungen nach HOAI 2021 §§ 18 und 23 für Neuauaufstellung Flächennutzungsplan mit integriertem Landschaftsplan
OJ S 248/2024 20/12/2024
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Biesenthal vertreten durch das Amt Biesenthal-Barnim

E-Mail: vergabe@amt-biesenthal-barnim.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Planungsleistungen nach HOAI 2021 §§ 18 und 23 für Neuauaufstellung

Flächennutzungsplan mit integriertem Landschaftsplan

Beschreibung: Die Stadt Biesenthal, vertreten durch das Amt Biesenthal-Barnim, beabsichtigt die Neuauaufstellung eines Flächennutzungsplans mit integriertem Landschaftsplan für die Stadt Biesenthal mit den Siedlungen Wullwinkel und Dewinsee sowie dem Ortsteil Danewitz. So sollen die notwendigen Rahmenbedingungen zur gesamträumlichen Entwicklung des Plangebietes geschaffen werden. Zur Vergabe der hierfür erforderlichen Planungsleistungen wird dieses europaweite VgV-Verfahren durchgeführt. Das Vorhaben erhält eine Zuwendung des Landkreises Barnim für Investitionen in den ländlichen Raum im Rahmen des Kreisentwicklungsbudgets.

Kennung des Verfahrens: cb2d0ca8-de0b-45e1-9674-24f6f76f7ef7

Interne Kennung: 11/24(6)-01-FNP

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Biesenthal

Postleitzahl: 16359

Land, Gliederung (NUTS): Barnim (DE405)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Das Planungsgebiet umfasst die Stadt Biesenthal mit den Siedlungen Wullwinkel und Dewinsee sowie dem Ortsteil Danewitz

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP9YHJ6T3F Fügen Sie bitte ausschließlich die in den Vergabeunterlagen abgeforderten Angaben, Erklärungen, Nachweise und Unterlagen bei. Sie unterstützen damit einen effizienten Ablauf des Verfahrens. Ein in Textform elektronisch übermitteltes Angebot muss den Bieter/ das Unternehmen erkennen lassen. Elektronische Angebote müssen über das Bietertool des Vergabemarktplatzes Brandenburg eingereicht werden. Die Angebotsabgabe über den Kommunikationsbereich des VMP oder per E-Mail ist nicht zulässig und führt zum Ausschluss. Auskünfte werden ausschließlich auf in Textform eingereichte Fragen über den Kommunikationsbereich /Bieterkommunikation des Vergabemarktplatzes Brandenburg erteilt. Bitte beachten Sie den unter Fristen genannten Termin für die Einreichung Ihrer Aufklärungsfragen. Sämtliche Informationen im Kommunikationsbereich der Vergabeplattform sind bei der Erstellung des Angebots zu berücksichtigen. Eine Registrierung im Vergabemarktplatz Brandenburg stellt sicher, dass Bewerber/Bieter über Änderungen bzgl. Vergabeunterlagen, Fristen sowie sämtliche Kommunikation im Verfahren unverzüglich informiert werden. Bewerber/Bieter, welche sich bei diesem Verfahren anonym registriert haben, weisen wir darauf hin, dass eine automatische Benachrichtigung über Änderungen und sonstige Informationen oder Nachsendungen nicht erfolgt. Die Pflicht zur Informationsbeschaffung obliegt dem Bewerber /Bieter.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Planungsleistungen nach HOAI 2021 §§ 18 und 23 für Neuaufstellung

Flächennutzungsplan mit integriertem Landschaftsplan

Beschreibung: Gegenstand des Auftrags ist die Flächennutzungsplanung nach § 18 HOAI 2021 und die Landschaftsplanung nach § 23 HOAI 2021. Dabei sind folgende Leistungen zu erbringen: 1. Neuaufstellung eines Flächennutzungsplans Für das Leistungsbild

Flächennutzungsplan sind alle Grundleistungen nach Anlage 2 zu § 18 HOAI für die Leistungsphasen 1 bis 3 zu erbringen (s. Formular A Preisblatt sowie Vertragsentwurf). 2.

Erarbeiten des Umweltberichtes Diese Besondere Leistung zur Flächenplanung ist nach Anlage 9 Nr. 5 Buchst. d) zu § 18 HOAI zu erbringen (s. Formular A Preisblatt sowie Vertragsentwurf). 3. Neuaufstellung eines integrierten Landschaftsplans gemäß § 9 BNatSchG

Für das Leistungsbild Landschaftsplan sind alle Grundleistungen nach Anlage 4 zu § 23 HOAI für die Leistungsphasen 1 bis 4 zu erbringen (s. Formular A Preisblatt sowie Vertragsentwurf).

Für die Besonderen Leistungen nach Anlage 9 zu § 18 HOAI gilt, dass diese nur vorbehaltlich bzw. teilweise und nur nach gesondertem Abruf durch den AG zu erbringen sind Zeitliche

Rahmenbedingungen: Derzeit existiert noch kein Rahmenterminplan. Dieser soll gemeinsam

mit den an der Planung Beteiligten unverzüglich nach Vertragsschluss erstellt werden. Das

Ziel ist eine durchgängige und rechtzeitige Leistungserbringung, sodass Planung und

Durchführung der Flächenplanung nicht aufgehalten werden. Für die Leistungserbringung ist

grundsätzlich ein Zeitraum von vier Jahren nach Beauftragung vorgesehen. Beauftragung

/Vertragsabschluss ist zum 01.04.2025 avisiert, mithin ist der Abschluss der

Leistungserbringung voraussichtlich der 31.03.2029. Weitere Informationen und alle Einzelheiten entnehmen Sie bitte den Vergabeunterlagen, insbesondere der Leistungsbeschreibung, dem Preisblatt (Formular A) sowie dem Vertragsentwurf.
Interne Kennung: 11/24(6)-01-FNP

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Beauftragung erfolgt stufenweise (s. auch Vertragsentwurf):

*Stufe 1 = Grundleistungen der Leistungsphase 1 sowie falls erforderlich Besondere Leistungen zum Leistungsbild Flächennutzungsplan und zum Leistungsbild Landschaftsplan die Leistungsphasen 1 bis 2 (siehe Formular A Preisblatt / Leistungsbeschreibung) *Stufe 2 = Grundleistungen der Leistungsphasen 2 und 3, als Besondere Leistung Erarbeiten des Umweltberichts sowie falls erforderlich weitere besondere Leistungen zum Flächennutzungsplan und zum Leistungsbild Landschaftsplan die Leistungsphase 3 und 4 Mit Vertragsschluss beauftragt die Stadt Biesenthal die Leistungen der Stufe 1. Weitere Leistungen werden in jedem Fall gesondert abgerufen.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Biesenthal

Postleitzahl: 16359

Land, Gliederung (NUTS): Barnim (DE405)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Das Planungsgebiet umfasst die Stadt Biesenthal mit den Siedlungen Wullwinkel und Dewinsee sowie dem Ortsteil Danewitz

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Es sind nur Bieter teilnahmeberechtigt und zugelassen, die über die Berufsqualifikation des Architekten, Landschaftsarchitekten oder Stadtplaners gemäß § 75 Abs. 1 VgV verfügen. Die Berufsqualifikation ist durch eine entsprechende Kammerbescheinigung (nicht älter als 2 Jahre, Stichtag ist der 19.12.2022) nachzuweisen. Juristische Personen gem. § 75 Abs. 3 VgV, deren Geschäftszweck Planungsleistungen

entsprechend der ausgeschriebenen Aufgabe abdeckt, müssen für die Durchführung der Aufgabe einen verantwortlichen Berufsangehörigen gemäß § 75 Abs. 1 VgV benennen. Ist der Bieter nach den Rechtsvorschriften des Staates, in dem er niedergelassen ist, in einem Register eintragungspflichtig, muss diese Eintragung vorgelegt werden. Der vorzulegende Nachweis der Registereintragung darf nicht älter als 12 Monate sein (Stichtag ist der 19.12.2023). Bieter machen ihre diesbezüglichen Angaben in der "Eigenerklärung zur Eignung" (Formular E).

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Versicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Gefordert wird eine Betriebs- oder Berufshaftpflichtversicherung mit Mindestdeckungssummen von 3.000.000,00 EUR für Personenschäden sowie 300.000,00 EUR für Sach- und Vermögensschäden je Schadensereignis und zweifach maximiert im Versicherungsjahr bei einem in einem Mitgliedstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmen. Eine bestehende Versicherung ist durch eine gültige Versicherungsbescheinigung nachzuweisen. Alternativ ist eine Bereitschaftserklärung des Versicherers vorzulegen, dass im Auftragsfall eine entsprechende Versicherung abgeschlossen wird bzw. die Deckungssummen erhöht werden. Spätestens mit Beauftragung muss die bestehende Versicherung verbindlich durch Bescheinigung nachgewiesen werden. Bei Bietergemeinschaften muss jedes einzelne Mitglied über eine den Mindestanforderungen entsprechende Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherung verfügen. Bieter machen ihre diesbezüglichen Angaben in der "Eigenerklärung zur Eignung" (Formular E).

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Umsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter muss Angaben zum Gesamtumsatz und zum Umsatz im Tätigkeitsbereich des Auftrags der letzten 3 Geschäftsjahre (2021, 2022, 2023) vorlegen. Bei Bietergemeinschaften sind die addierten Umsatzzahlen der Mitglieder aufzuführen. Auf Verlangen der Vergabestelle sind die Umsatzzahlen für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft aufzuschlüsseln. Bieter machen ihre diesbezüglichen Angaben in der "Eigenerklärung zur Eignung" (Formular E).

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Mitarbeiterzahlen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter muss Angaben zu den durchschnittlichen Mitarbeiterzahlen der letzten 3 Geschäftsjahre (2021, 2022, 2023) vorlegen, aufgeschlüsselt nach Gesamtzahl, Führungskräften sowie Architekten/Landschaftsarchitekten/Stadtplaner. Bei Bietergemeinschaften sind die addierten Zahlen aufzuführen. Auf Verlangen der Vergabestelle sind die Zahlen für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft aufzuschlüsseln. Bieter machen ihre diesbezüglichen Angaben in der "Eigenerklärung zur Eignung" (Formular E).

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Unternehmensbezogene Referenzen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter muss über geeignete unternehmensbezogene Referenzen verfügen. Geeignet sind die Referenzen, wenn die

Leistungen im Zeitraum nach dem 01.01.2013 und bis zur Veröffentlichung dieses Verfahrens ausgeführt wurden und mit der verfahrensgegenständlichen Leistung nach Art und Umfang vergleichbar sind. Vergleichbar sind die Referenzen, wenn sie folgende Mindestanforderungen erfüllen: 1. Aufstellung, Neuaufstellung oder Änderung eines rechtswirksam gewordenen Flächennutzungsplans mit Umweltbericht nach dem Leistungsbild Flächennutzungsplan gem. HOAI § 18 in den Leistungsphasen 1 bis 3 2. Aufstellung oder Neuaufstellung eines rechtswirksam gewordenen eigenständigen oder integrierten Landschaftsplans nach dem Leistungsbild Landschaftsplan gem. HOAI § 23 in den Leistungsphasen 1 - 4 3. Der Bieter muss die Leistungen als Hauptauftragnehmer erbracht haben. 4. Die Referenzprojekte müssen eine Fläche von 15 ha oder mehr umfassen. Die vorgenannten Referenzanforderungen können durch maximal zwei geeignete Projekte dargestellt oder auch in einem Referenzprojekt kombiniert werden. Bieter machen ihre diesbezüglichen Angaben in der "Eigenerklärung zur Eignung" (Formular E).

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Nichtvorliegen von Ausschlussgründen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Bezüglich des Bieters dürfen keine Umstände vorliegen, welche den Auftraggeber zu einem Ausschluss nach § 123 GWB zwingen. Umstände, die dem Auftraggeber während des Vergabeverfahrens zu einem Ausschluss nach § 124 GWB berechtigen, sind anzugeben. Dafür ist die "Eigenerklärung Ausschlussgründe" (Formular 4.1 EU) mit dem Angebot vorzulegen.

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Weitere Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Mindestanforderungen des Brandenburgischen Vergabegesetzes (BbgVergG) sind einzuhalten. Die entsprechende Vereinbarung (Formulare 5.3 EU, 5.4 EU) ist mit dem Angebot vorzulegen. Entsprechend der Verordnung (EU) 2022 /576 dürfen öffentliche Aufträge und Konzessionen nach dem 9. April 2022 nicht an Personen oder Unternehmen vergeben werden, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen. Bitte reichen Sie das Sonderformular "Russland-Sanktionen" mit dem Angebot ein, um zu bestätigen, dass ein entsprechender Bezug zu Russland nicht besteht. Der Einsatz von anderen Unternehmen im Rahmen von Unteraufträgen oder Eignungsleihe (gem. Nr. 10 der Bewerbungsbedingungen) ist anzugeben und das Formular 4.3 EU beizufügen. Der Eignungsnachweis ist auf gesondertes Verlangen auch für diese anderen Unternehmen zu erbringen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: 1. Gesamtangebotspreis

Beschreibung: Bewertet wird das Gesamthonorar für Grundleistungen und Besondere Leistungen gem. Preisblatt (Formular A).

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: 2. Projektumsetzung

Beschreibung: Die Bewertung erfolgt in 2 Unterkriterien zu gleichen Teilen wie folgt: 2.1) Konzept zur Projektausführung Bewertet wird das vom Bieter vorgelegte Konzept, in welchem der Bieter mit eigenen Worten nachvollziehbar und unter Berücksichtigung der in den Vergabeunterlagen enthaltenen Vorgaben und Zielvorstellungen seine Herangehensweise und methodischen Ansätze für die Projektumsetzung darstellt. 2.2) Auftragsbezogene Qualifikation und Erfahrung des Projektteams Bewertet wird das für die Auftragsausführung benannte Personal: Projektleitung und Stellvertretung hinsichtlich der beruflichen Qualifikationen und fachbezogener Berufserfahrung sowie der auftragsbezogenen Fähigkeiten und Erfahrungen durch Nachweis von persönlichen Referenzen in vergleichbaren Projekten: a) für die Projektleitung 2 persönliche Referenzen b) für die Stellvertretung 1 persönliche Referenz Die diesbezüglichen Angaben sind im "Bieterfragebogen für Wertung" (Formular B) vorzunehmen. Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau) Zuschlagskriterium — Zahl: 60

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 24/01/2025 00:00:00 (UTC+01:00)
Mittleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YHJ6T3F/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YHJ6T3F>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YHJ6T3F>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 04/02/2025 10:00:00 (UTC+01:00) Mittleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung erfolgt im Ermessen des Auftraggebers nach § 56 VgV.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 04/02/2025 10:01:00 (UTC+01:00) Mittleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Amt Biesenthal-Barnim Plottkeallee 5, 16359 Biesenthal
Eröffnungstermin — Beschreibung: Die Angebotsöffnung erfolgt durch 2 Vertreter des Auftraggebers. Bieter sind nicht zugelassen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Es gelten die in den Vergabeunterlagen genannten und beigefügten Vertragsbedingungen.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für
Wirtschaft, Arbeit und Energie

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Zulässigkeit von Nachprüfungsanträgen richtet sich nach § 160 GWB. Der Antrag auf Nachprüfung des Vergabeverfahrens und der Vergabeentscheidung ist unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat (§ 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB); der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB), 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB), 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB). Der Zuschlag kann frühestens nach Ablauf einer Informationsfrist von 15 Kalendertagen erfolgen, bei elektronischer Übermittlung verkürzt sich die Frist auf 10 Kalendertage (§ 134 Abs. 2 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Biesenthal vertreten durch das Amt Biesenthal-Barnim

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Biesenthal vertreten durch das Amt Biesenthal-Barnim

Registrierungsnummer: DE327207136

Postanschrift: Berliner Straße 1

Stadt: Biesenthal

Postleitzahl: 16359

Land, Gliederung (NUTS): Barnim (DE405)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabemanagement

E-Mail: vergabe@amt-biesenthal-barnim.de

Telefon: +49 3337-459964

Fax: +49 3337-459946

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie

Registrierungsnummer: t:03318661719

Postanschrift: Heinrich-Mann-Allee 107

Stadt: Potsdam

Postleitzahl: 14473

Land, Gliederung (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabekammer, Die Vorsitzende

E-Mail: Vergabekammer@MWAE.brandenburg.de

Telefon: +49 331 8661719

Fax: +49 331 8661652

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: f8b7f06a-716b-4b52-918d-2300b02180ae - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 19/12/2024 14:51:10 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 783329-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 248/2024

Datum der Veröffentlichung: 20/12/2024